

Das liebe Geld...

Bei Arbogast-Bildungsveranstaltungen gibt es vier Varianten der Bezahlung, damit möglichst alle Interessierten teilnehmen können.

› Der Solidarbeitrag

Bei zahlreichen Arbogast-Kursen können Sie die Höhe des Kursbeitrages selbst einschätzen bzw. aufgrund Ihrer finanziellen Möglichkeiten festlegen. So gibt es neben dem regulären Kursbeitrag auch einen »Solidarbeitrag«. Entscheiden Sie sich für den Solidarbeitrag, dann können Sie den Kursbeitrag frei wählen – solange er sich innerhalb des angeführten Mindest- bzw. Maximal-Betrags bewegt.

Beispiel: Kursbeitrag 195,-/Solidarbeitrag 150,- bis 240,-; d.h. Sie können jeden Betrag zwischen 150,- und 240,- als Kursbeitrag bezahlen.

Der solidarische Gedanke dahinter: Der Mindestbetrag ermöglicht finanziell schlechter gestellten Menschen die Teilnahme, der reguläre Kursbeitrag deckt rund 70 Prozent der tatsächlichen Kosten ab, der Maximalbetrag 100 Prozent.

› Solidaritätsfonds des Freundeskreises St. Arbogast

Wenn Sie den Kursbeitrag nicht in vollem Umfang bezahlen können, rufen Sie uns an. Wir vereinbaren den Beitrag gemäß Ihrer Situation.

› Mit Talenten zahlen

Über »Talente Vorarlberg« können Sie den Kursbeitrag ohne Geld, mit eigenen Talenten, begleichen. Wie das funktioniert erfahren Sie im Prospekt, den wir Ihnen gerne zusenden bzw. unter www.talente.cc.

› Kulturpass

Personen, die im Besitz des Kulturpasses sind, erhalten bei Bildungsveranstaltungen, deren Besuch bis 20,- kostet, freien Eintritt. Bei Bildungsveranstaltungen zwischen 21,- und 300,- zahlen sie die Hälfte des regulären Preises.

› Kursförderung

Auf www.kursfoerderung.at finden Sie mögliche Förderungen für Ihre Weiterbildungspläne.